



NACHRICHTEN AUS DER MARKTGEMEINDE RAVELSBACH

AMTLICHE MITTEILUNG

JULI 2013

ZUGESTELLT DURCH POST.AT

Themen in dieser
Ausgabe:

Aus den Sitzungen

Gemeinderat

Stopp Littering

Friedhof

Baurecht - Carport

Fiducia Ravelsbach

Personalien

Ärztendienstplan

Marktgemeinde
Ravelsbach

Hauptplatz 5
3720 Ravelsbach

Tel 02958/82414
Fax 02958/82414-10
gemeinde@ravelsbach.at

www.ravelsbach.at



Sehr geehrte
Mitbürgerinnen und
Mitbürger!
Liebe Jugend!
Verehrte Senioren!

Die **Singgemeinschaft Ravelsbach** feierte das **40-jährige Bestandsjubiläum**. Aus diesem Anlass brachte sie in der Kulturhalle unter dem **Dirigenten Attila Nagy** eine „Klangreise“ zur Aufführung. Dieses Jubiläumskonzert war besonders gut besucht und ein voller Erfolg.

Unserer **Jugend Deutschmeisterkapelle Ravelsbach** wurde von LH Dr. Erwin Pröll im Stadtsaal Krems der goldene Ehrenpreis der N.Ö. Blasmusikkapellen überreicht.

Beim Bezirksblasmusiktreffen in Ziersdorf konnte unsere Jugend Deutschmeisterkapelle wieder einen ausgezeichneten Erfolg erzielen.

Am Samstag, 6. und Sonntag, 7. Juli lädt die Kapelle zum **Musikfest in der Mehrzweckhalle** Ravelsbach ein.

In den letzten Wochen begann die Straßenmeisterei Ravelsbach die **Fahstreifenaddition Ravelsbach** (Auffahrt Richtung Wien) umzusetzen. Die Schüttaarbeiten für dieses Projekt lassen bereits das Ausmaß der Umbauarbeiten erahnen. Mit den Bauarbeiten für die Verzögerungsspur bei der Ausfahrt B4-Ravelsbach im Bereich der Diskothek wurde ebenfalls begonnen.

Frau **Murhamer Renate** trat mit 1. Juli 2013, nach 38 Arbeitsjahren, in den **wohlverdienten Ruhestand**. Sie war mit der Buchhaltung im Gemeindeamt beauftragt. Frau Murhamer ist auch immer wieder in künstlerischen Belangen der Marktgemeinde Ravelsbach und über

unsere Gemeindegrenzen hinweg erfolgreich tätig. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute. Vom Gemeinderat wurde Frau **Christina Arneith** als neue **Leiterin der Buchhaltung und zur Kassenverwalterin** bestellt. Unterstützt wird sie von Frau **Maria Neuhold** als **Kassenverwalterstellvertreterin**.

Im Rahmen unseres **Kulturprogramms von ravelsbach.kultur** laden wir zu folgenden Veranstaltungen:

Samstag, 03. August, 17:00 Uhr im Barockgarten: **BROT & WEIN 2013** - Motto: Trommel - Feuer

Sonntag, 15. September in der Pfarrkirche: **Erntedankfest mit Agape**

Sonntag, 13. oder 20. Oktober auf der neuen Sportanlage: **DRACHENFEST**

Ich möchte mich für Ihre Mitarbeit sowie für Ihre Unterstützung bei der Umsetzung unserer Vorhaben zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger unserer Marktgemeinde recht herzlich bedanken. Für die kommenden Sommermonate wünsche ich Ihnen eine erholsame Urlaubszeit, den Landwirten gutes Wetter und eine ertragreiche Ernte, den Schülerinnen und Schülern erholsame Ferien und allen, die unterwegs sind, eine gute Reise! Kommen Sie gesund wieder zurück!

Ihr Bürgermeister

Ing. Walter Schmid



Aus den Protokollen der Sitzungen

Beschlüsse in der Vorstandssitzung vom 24. April 2013

Durchführung der Blumenbepflanzungsaktion in allen Katastralgemeinden

Kosten rund € 1.800,00.

Auftragsvergabe Kastanienminiermottenbekämpfung - Durchführung durch Maschinenring

Kosten rund € 3.200,00

Ankauf eines Ballfangnetzes für den Sportplatz in Baierdorf - Firma Berger, 2000 Stockerau

Kosten € 629,62

Ersatzanschaffung eines Rasenmähers für den Bauhof - Firma Josef Duben KG, 3710 Ziersdorf

WVA Ravelsbach – Ankauf von Hydranten

Firma Hydrantenservice GmbH, 2544 Leobersdorf

Kosten € 3.485,50

Ankauf Verkehrsspiegel für die KG Gaindorf

Firma Neuhauser Verkehrstechnik GmbH, 4055 Pucking

Kosten € 453,49

Beschlüsse in der Gemeinderatssitzung vom 02. Mai 2013

Darlehensaufnahme für Kindergartenumbau

HYPO NOE Gruppe Bank AG, St. Pölten

Darlehensvolumen € 198.000,00

Umbau Kindergarten Ravelsbach

Auftragsvergaben an diverse Firmen

Baukosten € 188.388,53

Gemeindeamtsgebäude Ravelsbach, Hauptplatz

Auftragsvergaben für Fassadengestaltung und

Fenstertausch in der Bachgasse

Fassadengestaltung

Firma Ing. Walter Schmid, 3720 Ravelsbach

Kosten € 7.570,80

Fenstertausch

Firma Schuster KG, 3473 Bösendürnbach 1

Kosten € 7.200,00

Finanzielle Unterstützung für Restaurierung der Kirchenorgel

Finanzierungsbeitrag der Gemeinde € 15.000,00

Gewährung von Subventionen

Musikverein € 3.000,00

Sportverein € 2.700,00

EDV Austausch im Gemeindeamt

Firma GEMDAT NÖ, 2100 Korneuburg

Kosten € 24.241,80

Beschlüsse in der Vorstandssitzung vom 19. Juni 2013

Ankauf Brückengeländer für die Brücke

Gerichtsgasse Ravelsbach

Firma Karl Zeller, 3243 St. Leonhard/F

Kosten € 5.184,00

Ortgangsanierung (Dachsanierung) beim FF Haus Ravelsbach

Firma Gottfried Jecho, 3720 Gaindorf

Kosten € 5.319,00

Kostenübernahme für gemütlichen Nachmittag für Senioren und Pensionisten beim Sportlerkirtag

Ankauf von 2000 Stück Sandsäcken

Firma Sifor GmbH, 5082 Gröding

Kosten € 720,00

Arbeitsmaterial für Dorfplatz und Dorfhaus Minichhofen

Kosten € 1.506,14



Aus den Protokollen der Sitzungen

Beschlüsse in der Gemeinderatssitzung vom 26. Juni 2013

Nachtragsvoranschlag 2013

Ordentlicher Haushalt:

Erhöhung von € 2.957.600,00 auf € 3.035.600,00

Außerordentlicher Haushalt:

Erhöhung von € 1.553.300,00 auf € 1.610.200,00

Darlehensaufnahmen verringern sich um

€ 91.700,00

Zuführungen vom ordentlichen Haushalt in den

außerordentlichen Haushalt € 25.500,00

Werbekostenbeitrag für Aktion „offa is“

Kosten € 200,00

Verordnung über die planmäßige Verteilung von Ratten

Gewährung einer Subvention

Gaindorfer Armbrustschützenverein für 30-jähriges Jubiläum und Landesmeisterschaften € 500,00

Straßenbauwiederherstellungsarbeiten

Firma Strabag AG, 3464 Hausleiten

Kosten € 15.000,00

Straßenbauarbeiten

Firma Strabag AG, 3464 Hausleiten

Kosten € 15.000,00

Photovoltaikanlage Gemeindeamt

Firma Ing. Franz Wimmer GmbH, 3714 Sitzendorf

Kosten € 11.745,31

ABA Ravelsbach - Maissau

Kanalschachtsanierungen

Firma IWATec GmbH, 6020 Innsbruck

Kosten € 135.705,49



Bis Ende 2013 braucht jede Gemeinde laut Energieeffizienz-Gesetz einen Energiebeauftragten. Vzbgm. Josef Kaltenböck wurde 2012 vom Gemeinderat zum Energiebeauftragten für die Marktgemeinde Ravelsbach bestellt und hat die 40-stündige Ausbildung der Energie- und Umweltagentur bereits absolviert.

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Ausbildung wurde Vzbgm. Josef Kaltenböck das Dekret von Ing. Leopold Schwarz (links) und Mag. Wolfgang Fiausch (rechts) überreicht.



**Bauen und Wohnen
in Ravelsbach**

**Informationen & Auskünfte
Gemeindeamt Ravelsbach 02958/82414**

Hilfswerk Schmidatal

Hilfswerk Schmidatal seit 30 Jahren aktiv

Die Sozialorganisation betreut 180 Senioren mit 2500 Einsatzstunden pro Monat



Heim- und Pflegehelferinnen des Hilfswerks



Heim- und Pflegehelferinnen des Hilfswerks

MAISSAU | Das Hilfswerk Schmidatal besteht seit 30 Jahren, was sicher einen Blick hinter die Kulissen wert ist.

Inge, du bist als Betriebsleiterin für die wirtschaftliche Führung verantwortlich. Wie kann man sich das bei einem Non Profit Unternehmen vorstellen?

Viele sind ja der Meinung, wir tun uns leicht, da wir ja sowieso genug Fördergelder erhalten. Aber so einfach ist das nicht. Die Förderungen vom



Inge Grill

Land NÖ und den Gemeinden ermöglichen uns lediglich, den Kunden einen Preis anzubieten, den sich jeder leisten kann. Von den 68 Betrieben, die es in ganz NÖ gibt, muss jeder einzelne nach Umlagen positiv sein. Personalkosten und Fuhrpark machen den größten Teil der Aufwände aus und jedes Dienstauto (derzeit haben wir 20) muss von uns selbst erwirtschaftet werden.

Was unterscheidet das Hilfswerk von anderen Anbietern?

Ganz wichtig: unsere Betriebe sind dezentral angesiedelt, wir sind somit für Kunden schnell und unbürokratisch erreichbar. Weiters arbeiten wir mit hohen Qualitätsstandards, gut ausgebildete Mitarbeiter sind unser bestes Kapital und machen uns konkurrenzfähig.

Wichtig ist auch unser technisch hoher Standard, das heißt unsere Mitarbeiter sind mit Smartphones ausgestattet, über



Dipl.Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (DGKPs)

die sowohl Kunden als auch Arbeitszeiten abgerechnet werden. Die daraus folgenden schnellen Reports ermöglichen uns, rasch auf Veränderungen zu reagieren.

Annemarie, du bist für die Einsatzplanung zuständig. Was sind dabei die besonderen Herausforderungen?

Besonders schwierig sind die ständigen Bewegungen in den Dienstplänen. Vor allem aber alle Bedürfnisse der Kunden mit denen der Mitarbeiter zu vereinen, zumal bei uns sehr darauf geachtet wird, alle Arbeitszeitgesetze einzuhalten. Das verlangt sehr viel Flexibilität und rasches Handeln.



Annemarie Piller

Elisabeth, als leitende Diplomierte Gesundheits- u. Krankenpflegerin hast du die fachliche Leitung. Das klingt bei 30 Mitarbeitern nach viel Verantwortung?

Stimmt. Daher ist es auch besonders wichtig, genügend Fachpersonal (7 DGKPs und 7 Pflegehelfer) zu haben, da die Anforderungen in der Hauskrankenpflege immer höher werden. Durch die immer kürzer wer-



Elisabeth Steinacher

dende Verweildauer der Kunden im Krankenhaus ist es notwendig, auch zu Hause spezielle Therapien anwenden zu können, wie z.B. Vac-Systeme, Infusionen, Sondennahrungen etc. Diese speziellen Tätigkeiten dürfen aber nur von Fachpersonal durchgeführt werden. 60% unserer Mitarbeiter sind Heimhelfer, sie sind durch die regelmäßige Betreuung oft starke Vertrauenspersonen unserer Kunden.

Josef, du bist Vereinsvorsitzender des Schmidataler Hilfswerks, warum gibt es neben dem Betrieb auch einen Verein?

Der Verein ist dazu da, einerseits die Interessen des Hilfswerks in der Öffentlichkeit zu vertreten und andererseits finanzielle



Josef Neuhold

Unterstützung, wenn notwendig, anzubieten. So verwenden wir z.B. Teile der Spenden für Lerntrainings für sozial schwache Kinder. Die Leitung des Betriebes selbst überlasse ich meinen Damen, die ist bei ihnen in guten Händen.

WIR FEIERN 30 JAHRE!

Der **SPATENSTICH** für das „Betreu-bare Wohnprojekt“ wird im Herbst stattfinden. Gleichzeitig feiert das Hilfswerk an diesem Tag sein Jubiläum mit einem **TAG DER OFFENEN TÜR**, bei dem auch die neuen Büroräume besichtigt werden können und wir für Ihre Fragen gerne zur Verfügung stehen. Ein genauer Termin wird noch bekanntgegeben.

www.hilfswerk.at

Veränderungen im Gemeinderat



Nachdem Herr Dipl. Ing. (FH) Rudolf Bulant, Parisdorf, auf sein Gemeinderatsmandat verzichtet hat, wurde in der Sitzung des Gemeinderats am 2. Mai 2013 Frau Andrea Engelmaier, Parisdorf, als neue Gemeinderätin angelobt.

In dieser Sitzung wurde Herr Wolfgang Grimus, Ravelsbach, anstelle von Herrn Dipl. Ing. (FH) Rudolf Bulant zum neuen geschäftsführenden Gemeinderat gewählt.

Vlnr. Gf GR Wolfgang Grimus, GR Andrea Engelmaier, Bgm Ing. Walter Schmid

Energiesparende Gemeinde

Ein bewusster Umgang mit Energie soll auch in der Marktgemeinde Ravelsbach groß geschrieben werden. Erste Projekte zu diesem Thema konnten bereits realisiert werden. In der Kläranlage Gaiendorf wurde eine Photovoltaikanlage errichtet und die KG Pfaffstetten wurde mit einer neuen LED-Straßenbeleuchtung ausgestattet.

Weitere Schritte, wie die Errichtung einer Photovoltaikanlage für die Energieversorgung des Gemeindeamts, sind bereits in Planung bzw. beauftragt. Dadurch sollen die Energiekosten, die teilweise auch durch die bestehende elektrische Heizungsanlage entstehen, gesenkt werden. Um die Photovoltaikanlage ausreichend dimensionieren zu können, wurde bereits im Vorfeld eine Laststromanalyse durch die EVN durchgeführt.

Letztendlich sollen sich alle energiesparenden Maßnahmen positiv auf die Gemeindekasse auswirken und mithelfen, die laufenden Ausgaben zu senken. Die höheren Anschaffungskosten dieser Technologien sollen sich bereits nach wenigen Jahren amortisieren. Fördergelder vom Land NÖ werden ebenfalls in Anspruch genommen.

Tipp für alle Hausbesitzer:

Bereits seit Jahren gibt es in der Marktgemeinde Ravelsbach eine gemeindeeigene Solarförderung. Gefördert wird die Errichtung von Solaranlagen zur Warmwasserbereitung bzw. Zusatzheizung mit einem Zuschuss von € 30 pro m² Kollektorfläche, höchstens jedoch € 300 pro Solaranlage. Nähere Informationen zu den Richtlinien erhalten Sie im Gemeindeamt Ravelsbach, wo auch die Anträge eingebracht werden können.



Stopp Littering



Im heurigen Frühjahr wurde in der Gemeinde die alljährliche Flurreinigungsaktion „Stopp Littering - Frühjahrsputz 2013“ in Zusammenarbeit mit dem Abfallverband Hollabrunn durchgeführt.

Zahlreiche freiwillige Helfer sammelten große Mengen von achtlos weggeworfenem Müll ein - herzlichen Dank für diese vorbildhafte Arbeit!

Liebe Hundehalter!

Wir möchten in Erinnerung rufen:

Hunde müssen laut Gesetz bei der Gemeinde angemeldet werden!

Hundekot ist von den öffentlichen Flächen sofort zu entfernen!

Danke!



**Ein besonderer Dank an alle MitbürgerInnen,
die um die Ortsbildpflege bemüht sind
und freiwillig mitarbeiten!**



Friedhof



Wir möchten alle Grabstellennutzungsberechtigten darauf hinweisen, dass vor der Neuerrichtung bzw. (teilweisen) Abänderung einer bestehenden Grabanlage unbedingt Kontakt mit der Friedhofsverwaltung der Marktgemeinde Ravelsbach aufzunehmen ist.

Weiters ersuchen wir alle Grabstellennutzungsberechtigten ihre Grabstellen regelmäßig auf Baumängel (lockere Grabsteine,...) zu kontrollieren. Es besteht dazu eine gesetzliche Verpflichtung. Im Schadensfall wird der Grabstellenbesitzer haftbar gemacht.

Baurecht - Carport

Gemäß NÖ Bauordnung 1996 gilt, dass die Errichtung überdachter und höchstens an einer Seite abgeschlossener baulicher Anlagen (z.B. Carports) ein anzeigepflichtiges Vorhaben darstellt. Dafür ist die nachweisliche Zustimmung der durch dieses Bauvorhaben in ihren subjektiv öffentlichen Rechten berührten Nachbarn erforderlich.

Daraus ergibt sich, dass für die Errichtung eines Carports in jedem Fall eine Bauanzeige bei der Gemeinde einzubringen ist. Dafür nehmen Sie bitte einen Plan bzw. Skizze und eine kurze technische Beschreibung über das geplante Carport zu einem persönlichen Gespräch in das Gemeindeamt (Bauamt) mit.

Im Gemeindeamt werden die Unterlagen geprüft, eine Bauanzeige erstellt, eine Lageskizze gezeichnet sowie ein Schreiben zur Nachbarzustimmung vorbereitet.

Im Anschluss daran ist die Zustimmung der betroffenen Nachbarn durch den Bauwerber einzuholen und dieses Schreiben ist mit den Unterlagen der Bauanzeige dem Bauamt zu retournieren.

Den Abschluss bildet die Kenntnisnahme bzw. Freigabe der Bauanzeige durch das Gemeindeamt sowie die Rücksendung der vollständigen Unterlagen an den Bauwerber.

Wichtige Hinweise:

Wenn keine vollständige Nachbarzustimmung vorgelegt werden kann, so unterliegt dieses Vorhaben der Baubewilligungspflicht!

Ebenso ist eine Baubewilligungspflicht gegeben, wenn mehr als eine Seitenwand (auch nachträglich) verschlossen wird!

Ein Carport ist ein eigenes Bauwerk und darf daher nicht mit anderen Bauwerken (z.B. bestehende Hausmauer des Wohnhauses) in Verbindung stehen!



10 Jahre Feuerwehrjugend Ravelsbach

Im Jahre 2003 wurde die Jugendgruppe durch Kommandant Werner Murhamer ins Leben gerufen - mit Erfolg - mehr als ein Drittel der heutigen aktiven Mitglieder kommt bereits aus den Reihen der Feuerwehrjugend. Eine Zahl, welche die ausgezeichnete Arbeit der Feuerwehrjugend unter der Leitung von Kommandantstellvertreter Josef Kraft und seinem Betreuerteam widerspiegelt.

Im feierlichen Rahmen eines Festaktes konnten wiederum gleich sechs neue Feuerwehrjugendmitglieder das Versprechen zur Feuerwehrjugend ablegen. Als Zeichen guter Zusammenarbeit unter den Feuerwehren der Gemeinde ist zu sehen, dass erstmals auch zwei Kinder aus Gaindorf der Feuerwehrjugend Ravelsbach beitraten.

Die Mitglieder Tobias Österreicher und Christoph Bauer wurden von der Jugend in den aktiven Feuerwehrdienst überstellt und feierlich angelobt.

Es konnten auch zwei verdiente Mitglieder der Feuerwehr Ravelsbach für ihre Verdienste um das Feuerwehrwesen ausgezeichnet werden - VM Bgm. Ing. Walter Schmid und BI Kdt.-Stv. Josef Kraft erhielten das Verdienstabzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes.



✓ Tipps & Info Jugendtickets

- Erhältlich: www.vor.at/top, VOR ServiceCenter, Postfilialen und teilnehmende Post Partner in NÖ und BGLD, Vorverkaufsstellen, Ticket-Automaten der Wiener Linien, Trafiken in Wien
- ONLINE:** www.vor.at/top
Informationen zu den Jugendtickets sowie alle Ausgabestellen, Fahrplanauskunft und Infos zu Öttils in der Ostregion
- HOTLINE: 0810 22 23 24**
Alle Details zu den Jugendtickets. Alles zu Fahrplan, Tickets und Preisen in Wien, NÖ und BGLD. Zum Ortstarif.
- VORORT: ServiceCenter**
Jugendtickets und Beratung gibt es in der BahnhofCity Wien West, Mo – Fr (werktags) von 8-18 Uhr.
- MOBIL: qando App**
Die VOR-Fahrplan-App für Dein Handy, kostenlos für Android / iPhone!

Fiducia Ravelsbach



Die katholische österreichische Studentenverbindung Fiducia Ravelsbach hat am 27. April ihr 26. Stiftungsfest mit dem Reaktivierungsfestkommers gefeiert. Die Feier begann um 18 Uhr mit der Heiligen Messe in der Pfarrkirche. Diese wurde von Dr. Markus Beranek, Pfarrer in Stockerau und Verbindungsseelsorger der K.Ö.St.V. Falkenstein Mistelbach, zelebriert. Im Anschluss wurde der Festkommers anlässlich des 26. Stiftungsfestes und der Reaktivierung nach sechsjähriger Stilllegung des Vereines im Kulturkeller abgehalten. Die zahlreichen Anwesenden konnten der Aufnahme von drei weiteren Mitgliedern beiwohnen. Nach der Festrede des Landesverbandsvorsitzen-

den des NÖ Mittelschülerkartellverbandes, Christian Legler, wurde ein Freundschaftsbandtausch mit der K.Ö.St.V. Rhaeto-Norica Klosterneuburg vorgenommen. Dadurch werden die guten Beziehungen zwischen den beiden Verbindungen vertieft. Zweifellos der Höhepunkt des Abends war aber die Überreichung des Fahnenbandes von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll durch den Bezirkshauptmann von Hollabrunn, Mag. Stefan Grusch.

Altstoffsammelzentrum neu Ravelsbach-Maissau



Bereits seit einigen Wochen rollen auf der Baustelle des gemeinsamen Altstoffsammelzentrums Ravelsbach-Maissau die Baumaschinen.

In der Nähe des Ravelsbacher Parks wird beim bestehenden Grünschnittplatz durch den Abfallverband Hollabrunn ein modernes Altstoffsammelzentrum für beide Gemeinden errichtet.

Die Inbetriebnahme des Entsorgungszentrums ist für Herbst 2013 geplant. Dieses Altstoffsammelzentrum wird das bestehende Sammelzentrum am Bauhof in Ravelsbach ersetzen.

Informationen

Ballett – Akrobatik – Body work

Ballett für Kinder ab 4 Jahre und Erwachsene
Wie hoch kann ich meine Beine heben?
Kann man wirklich auf der Spitze stehen?

Akrobatik für Kinder ab 6 Jahren
Vom Purzelbaum zum Rad schlagen.

Body work Training für Körperbewusste
Fit und schlank und beweglich.

Beginn: 12. September 2013

Anmeldung: 0650/52 336 52

Irene Margarita Rochowanski
Dipl. Ballett- und Tanzpädagogin



Schon probiert?

Schmeckt wie hausgemacht! Ohne dabei selbst zum Kochlöffel zu greifen. Hilfswerk Menüservice. Ihr Restaurant zuhause.

- Beste Zutaten aus Österreich – sofort verarbeitet. Es wird komplett auf Geschmacksverstärker, Konservierungsstoffe* und künstliche Farbstoffe verzichtet.
- Für jeden das Richtige. Lieber das Wochenmenü mit hochwertigem Frischepaket (Salat, Obst ...) zum Fixpreis oder die freie Wahl aus über 100 Speisen?
- Höchste Qualität durch Tiefkühlung. Vitamine, Nährstoffe und Aroma bleiben erhalten.
- Einfach bestellt. Kostenlos geliefert. Schnell zubereitet. Bei uns gibt es keine Bestellverpflichtung!

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Bestelltelefon: 02742/249-1333

www.hilfswerk.at

*ausgenommen Nitropökelsalz

Bauamt - Fertigstellungsmeldung

Aus gegebenem Anlass möchten wir nochmals alle Bauwerber und Liegenschaftseigentümer darauf hinweisen, dass Fertigstellungsmeldungen ZEITGERECHT und UNAUFGEFORDERT bei der Gemeinde als Baubehörde vorzulegen sind!

Wann ist eine Fertigstellungsmeldung abzuwickeln?

Ist ein baubewilligtes Vorhaben (z.B. Neubau, Um- oder Zubau,...) fertiggestellt, so hat dies der Bauherr der Baubehörde gemäß § 30 NÖ Bauordnung 1996 mittels einer Fertigstellungsmeldung zur Anzeige zu bringen.

Gemäß NÖ Bauordnung 1996 ist ein bewilligtes Bauvorhaben binnen zwei Jahren ab Eintritt der Rechtskraft des Baubewilligungsbescheides zu beginnen und binnen fünf Jahren ab Beginn zu vollenden.

Welche Unterlagen sind hierzu erforderlich?

Die erforderlichen Atteste bzw. Bestätigungen entnehmen Sie Ihrem Baubewilligungsbescheid in der

Rubrik „Auflagen“. Die geforderten Atteste bzw. Bestätigungen variieren je nach Umfang des bewilligten Bauvorhabens.

Auflagen:

1. Vor Baubeginn ist der Baubehörde ein verantwortlicher Bauführer schriftlich namhaft zu machen.
2. Der Baubeginn ist der Baubehörde schriftlich anzuzeigen.
3. Zur Baufertigstellung sind nachstehende Atteste vorzulegen:
 - a) Bestätigung des Bauführers, dass das Bauvorhaben bewilligungsgemäß und unter Einhaltung der geltenden baurechtlichen und bautechnischen Rechtsvorschriften bemessen und ausgeführt wurde (gilt auch für Eigenleistungen);
 - b) Nachweis über die lagerichtige Ausführung des Bauvorhabens;
 - c) Elektrischer Sicherheitsprotokoll über die Ausführung der elektrischen Anlage.

Warum muss ich überhaupt eine Fertigstellungsmeldung abgeben?

Ein bewilligtes Bauvorhaben ist rechtlich gesehen erst dann fertiggestellt, wenn bei der Baubehörde eine entsprechende Fertigstellungsmeldung eingebracht wurde. Diese Anzeige hat weitreichende Auswirkungen auf andere Fachgebiete (z.B. Wohnbauförderung, Abgaben & Gebühren, Versicherungswesen,...). Bei Nichtabgabe einer Fertigstellungsmeldung können z.B. versicherungsrechtliche Probleme entstehen.

Informationen

KLANGSCHALENMASSAGE

Mit den in Handarbeit hergestellten Schalen werden Klänge und Schallwellen erzeugt und durch das Aufstellen neben oder auf den bekleideten Körper auf jede einzelne Zelle des Menschen übertragen.



Die Wirkung wird damit erklärt, dass der menschliche Körper überwiegend aus Wasser besteht und durch die Schallwellen in Bewegung versetzt wird. Dies wirkt wie eine innerliche Massage der Körperzellen. Klangmassage bringt Entspannung und Wohlbefinden, stärkt die Selbstheilungskräfte.

Klangschalenmassage:

- 30 min (zum Kennenlernen; nur einmal pro Erwachsenen einlösbar).....€ 19,-
- 60 min für Erwachsene.....€ 34,-
- 90 min für Erwachsene.....€ 48,-
- 30 min für ein Kind.....€ 19,-
- 60 min für einen Erwachsenen und 30 min für ein Kind.....€ 44,-

KINESIOLOGY TAPE



Kinesiology Tape hebt auf sanfte Weise die Oberhaut an. Dies wirkt schmerzlindernd da die Lymph- und Blutzirkulation in dem mit Kinesiology Tape versehenen Bereich angeregt und der Stoffwechsel im Gewebe gesteigert wird. Dies wirkt regulierend auf den Muskeltonus, unterstützt somit und steigert auf sanfte und natürliche Weise die Belastbarkeit und Leistungsfähigkeit, ohne die Bewegungsfreiheit einzuschränken.

Einen Bereich Tape'n€ 9,-



**Energetikerpraxis
Sandra Tutsch
Hauptplatz 3
3720 Ravelsbach**

0660/ 600 06 64

www.sandra-tutsch.jimdo.com

Termine oder Gutscheine nach telefonischer Vereinbarung.



Hallenbad Ravelsbach

Sommerpause

Juli & August geschlossen

Wir danken für Ihren Besuch!

Auszug Trinkwasseruntersuchung

Abgabestelle	Datum der Untersuchung	PH-Wert	Gesamthärte °dH	Carbonathärte °dH	Nitrat mg/l	Pestizide µg/l
Minichhofen	23.10.2012	7,50	13,6	11,8	2,0	u.BG ¹⁾
Minichhofen	23.10.2012	7,70	12,6	9,8	9,3	u.BG ¹⁾
Oberravelsbach	23.10.2012	7,70	12,6	9,8	9,3	u.BG ¹⁾
Pfaffstetten	23.10.2012	7,70	12,6	9,8	9,3	u.BG ¹⁾
zulässige Höchstkonzentration					50	0,1

1) u.BG. = unter der Bestimmungsgrenze, Pestizide im untersuchten Umfang bei der letzten Analyse nicht bestimmbar. Alle untersuchten Konzentrationen liegen unter den zulässigen Parameterwerten der Trinkwasserverordnung des Bundesministerium für soziale Sicherheit und Generationen.

Personalia

Wir gratulieren herzlich zum / zur

80. Geburtstag	PÖHACKER Richard	Minichhofen
80. Geburtstag	WIDERNA Herbert	Ravelsbach
80. Geburtstag	POLLAND Anna	Pfaffstetten
80. Geburtstag	EHRENTAUD Ignaz	Minichhofen
80. Geburtstag	SINDELIR Berta	Ravelsbach
85. Geburtstag	LEMBACHER Theresia	Ravelsbach
85. Geburtstag	KAMPNER Anna	Pfaffstetten
90. Geburtstag	RIEGLER Ferdinand Ing.	Minichhofen
90. Geburtstag	KALZ Olga	Ravelsbach
Diamantenen Hochzeit	Med. Rat Dr. Wolfgang u. Dr. Helga SCHÜTZNER	Ravelsbach



Nachwuchs ist eingetroffen bei

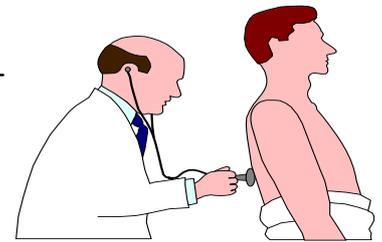
BACHL Roland u. Daniela, Minichhofen	Tochter Luise
HÖBARTNER Petra, Ravelsbach	Sohn Tobias



Wir bedauern den Tod der Gemeindebürger

EHRENTAUT Franz, Gaindorf	verstorben im 85. Lebensjahr
POLSTER Franz, Pfaffstetten	verstorben im 76. Lebensjahr
DAURER Anton, Oberravelsbach	verstorben im 89. Lebensjahr
BRANDSTETTER Stephanie, Ravelsbach	verstorben im 89. Lebensjahr
SCHAUHUBER Kurt, Gaindorf	verstorben im 52. Lebensjahr
BANDEL Paula, Pfaffstetten-Klosterneuburg	verstorben im 90. Lebensjahr
MENDL Maria, Oberravelsbach-Niederschleinz	verstorben im 86. Lebensjahr





Ärztendienstplan Juli bis September 2013

Juli 2013

06. u. 07.	Dr. HASELBAUER Irene, Ravelsbach	02958 823 670
13. u. 14.	Dr. KEPPLINGER Wolfgang, Maissau	02958 826 66
20. u. 21.	Dr. VANEK Judith, Hohenwarth	02957 333 11
27. u. 28.	Dr. KEPPLINGER Wolfgang, Maissau	02958 826 66

August 2013

03. u. 04.	Dr. KEPPLINGER Wolfgang, Maissau	02958 826 66
10. u. 11.	Dr. VANEK Judith, Hohenwarth	02957 333 11
14. u. 15.	Dr. HASELBAUER Irene, Ravelsbach	02958 823 670
17. u. 18.	Dr. VANEK Judith, Hohenwarth	02957 333 11
24. u. 25.	Dr. HASELBAUER Irene, Ravelsbach	02958 823 670
31.	Dr. VANEK Judith, Hohenwarth	02957 333 11

September 2013

01.	Dr. VANEK Judith, Hohenwarth	02957 333 11
07. u. 08.	Dr. KEPPLINGER Wolfgang, Maissau	02958 826 66
14. u. 15.	Dr. HASELBAUER Irene, Ravelsbach	02958 823 670
21. u. 22.	Dr. VANEK Judith, Hohenwarth	02957 333 11
28. u. 29.	Dr. KEPPLINGER Wolfgang, Maissau	02958 826 66

Dr. Irene HASELBAUER, 3720 Ravelsbach, Hauptplatz 5	02958 823 670
Dr. Judith VANEK, 3472 Hohenwarth 64	02957 333 11 oder 0664 49 23 182
Dr. Wolfgang KEPPLINGER, 3712 Maissau, Horner Straße 7a	02958 826 66